



Wanderausstellung:
"Darüber sprechen".
Erinnerungen von
Zeitzeugen.



Unterrichtsmaterial: „Wer
ist schuld am Tod von
Edith Winkler?“



Rundgang Wien: Leben
und Vertreibung der
jüdischen Bevölkerung in
Wien



Roma und Sinti -
europäisches
Unterrichtsmaterial

Erinnern an das „Spezialkinderheim“ in Pressbaum – ein Projekt des Sacré Coeur

Ein Schulprojekt des Sacré Coeur erinnert an die Opfer des „Spezialkinderheims“, das sich während des Nationalsozialismus auf dem Gelände der Schule befand.

Auf dem Schulcampus des Sacré Coeur befand sich während der nationalsozialistischen Herrschaft ein „Spezialkinderheim“ von dort aus wurden Kinder und Jugendliche in die Euthanasie-Tötungsanstalt „Am Spiegelgrund“ deportiert und dort ermordet. Die Geschichte des „Spezialkinderheim“ und der Opfer wurde erstmals von Barbara Petrasch in ihrer Diplomarbeit „Sozialpädagogische Maßnahmen im Nationalsozialismus am Beispiel des Kinderheims Pressbaum. Zum Einfluss der NS-Geschichte auf die heutige Soziale Arbeit“ aufgearbeitet. SchülerInnen des Sacre Coeur erinnern in Schulprojekten und Gedenkveranstaltungen an die Opfer.

Statement der SchülerInnen

Mit diesem Projekt möchten wir, die Schülerinnen und Schüler der 4b im Schuljahr 2018/19, die Aufmerksamkeit auf die Geschichte des „Spezialkinderheims“ richten, das am Campus des Sacré Coeur Pressbaum während der Zeit des Nationalsozialismus bestand. Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, Bedienstete des Campus, Eltern von Kindergartenkindern, Politikerinnen und Politiker sowie Bewohnerinnen und Bewohner der Region – sie alle sollen über die Geschichte des Hauses erfahren. Und viel mehr noch: Sie sollen über das Menschenbild im Nationalsozialismus erfahren, der das Leben mancher Kinder als „lebensunwert“ definiert hat.

Warum ist uns dieses Projekt wichtig? Weil wir nicht möchten, dass die Geschichte des „Spezialkinderheims“ in Vergessenheit gerät. Weil wir möchten, dass die Kinder, die hier untergebracht waren, nicht vergessen werden. Weil uns die Geschichte der Kinder berührt hat. Weil es uns als angehende Kindergartenpädagoginnen und Kindergartenpädagogen betrifft, wie sich das „Bild vom Kind“ in der Geschichte entwickelt hat. Weil Hinschauen besser ist als Wegschauen.

Unser Projekt soll nicht das Ende der Gedenkarbeit am Campus Sacré Coeur Pressbaum sein, es muss vielmehr der Beginn sein, sich diesem Thema auf unterschiedliche Art und Weise zu nähern. Wir hoffen, dass die oben Angesprochenen unsere Ideen in Zukunft weiterführen und das Gedenken weiter vertiefen.

Schüler/innen der 4b

Gedenkfeier am 4. Juni 2019

erinnern.at-Niederösterreich hat das Projekt mit einem Workshop von Christian Gemeiner begleitet. Im Workshop wurden Ideen besprochen, welche Gestalt das Erinnern an das „Spezialkinderheim“ annehmen könnte. Am 4. Juni 2019 fand eine Gedenkveranstaltung auf dem Campus Sacré Coeur Pressbaum mit VertreterInnen aus der Bildungsverwaltung und der Politik. Im Rahmen der Veranstaltung wurde ein Gedenkbaum in Erinnerung an die Opfer des „Spezialkinderheimes“ gepflanzt.

Weiterlesen

ORF „Niederösterreich Heute“ berichtet: [- link](#)

ORF-Online: [- link](#)

Website des Projektes: [- link](#)

Download Diplomarbeit von Barbara Petrasch (2009) „Sozialpädagogische Maßnahmen im Nationalsozialismus am Beispiel des Kinderheims Pressbaum. Zum Einfluss der NS-Geschichte auf die heutige Soziale Arbeit“: [- link](#)

abgelegt unter: Österreich-News